



Bundesarbeitskammer
Prinz-Eugen-Straße 20-22
1040 Wien

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol
Maximilianstraße 7, Postfach 243, 6010 Innsbruck
Tel: 0800/22 55 22, Fax: 0800/22 55 22-1459
wirtschaftspolitik@ak-tirol.com
www.ak-tirol.com

G.-Zl.: WP-2014-3566

Bei Rückfragen MMag. Peter Hilpold/Kn

Klappe 1461

Innsbruck, 10.02.2014

Bei Antworten diese Geschäftszahl angeben.

Betreff: EK Mitteilung „Ein Rahmen für die Klima- und Energiepolitik
im Zeitraum 2020-2030

Bezug: Ihr Mail vom 05.02.2014
zust. Referent: Christoph Streissler

Die Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol nimmt zur Mitteilung der Europäischen Kommission über den Rahmen für die Klima- und Energiepolitik 2020-2030 wie folgt Stellung:

Die vorliegende Mitteilung sieht unter anderem vor, innerhalb der EU bis 2030 eine Reduktion von 40 % der Treibhausgasemissionen zu erreichen. Allerdings werden bei der Förderung nachhaltiger, einheimischer Energiequellen neben den erneuerbaren Energieträgern auch die Kernenergie sowie heimische fossile Brennstoffe – wie z.B. Schiefergas – angeführt, um die Abhängigkeit von Öl- und Gasimporten zu senken.

Aus Sicht der Arbeiterkammer Tirol ist es unbestritten, dass die Konzentration auf erneuerbare Energien zu setzen ist. Anstatt Atomkraft oder die Gewinnung von Schiefergas zu fördern, sollte vielmehr deren Verbot in die langfristigen Zielsetzungen aufgenommen werden. Wir sprechen uns auch gegen verstärkte Forschung der CO₂-Abscheidung und -Speicherung im Untergrund aus, da es sich auch hier um eine Risikotechnologie handelt, deren langfristige Gefahren auch bei intensiver Forschung nicht abschätzbar sind.

Mit freundlichen Grüßen

Der Präsident:



(Erwin Zangerl)

Der Direktor:



(Mag. Gerhard Pirchner)